

Hersfelder Beitung

VOR
50 JAHREN

Acht Ortsteile erhalten Geld aus Wettbewerb

Der Haunecker Ortsteil Rotensee nahm zum ersten Mal beim Wettbewerb „Unser Dorf soll schöner werden“ teil und ging dabei direkt als Landessieger hervor. Diese Platzierung wurde mit einer Geldprämie ausgezeichnet, die zur weiteren Aufhübschung des Ortes verwendet werden soll. Darüber hinaus gewannen auch Reckerode, Gershausen, Allendorf, Erdpenhausen, Ibra, Wippershain, Lautenhausen und Gehau jeweils geringere Beträge für denselben Zweck.

Werbung für Finnland in der Sparkasse

Eine Woche lang wird zwischen der Deutsch-Finnischen Gesellschaft und der hiesigen Sparkasse eine Werbewoche durchgeführt, um das Interesse an Finnland in der Bevölkerung zu stärken. Mittelpunkt der Woche ist eine Ausstellung, die durch eine Eröffnungsfeier mit den im Kreisgebiet wohnenden Finnen stattgefunden hat. Anwesend war u.a. der finnische Konsul Taisto Sulonen aus Frankfurt am Main, der seine besondere Freude über diese Aktion zum Ausdruck brachte. Im Kreisgebiet wohnen acht deutsch-finnische Familien, wovon jeweils die Frauen aus Finnland stammen. Insgesamt hat die Organisation rund 3000 Mitglieder.

DDR-Flüchtling bei Heringen geborgen

Am Dienstagabend wurde von einer Zollstreife die Detonation einer Splittermine an der DDR-Grenze bei Heringen vernommen. Die Streife konnte dann beobachten, wie zwei Grenzsoldaten der DDR einen leblosen Körper auf einen Lastkraftwagen luden und anschließend wegführten. Dabei handelt es sich um den dritten Fall innerhalb weniger Wochen. MdB Wilfried Böhm for-

derte die Bundesregierung dazu auf, gegen diese Vertragsverletzung zu protestieren, da das Minenfeld an der DDR-Grenze gegen die Genfer Konvention und gegen Menschenrechte verstoße.

Baustopp der Versehrten-Klinik

Aufgrund einer Änderung, nach der Versehrte künftig nur noch alle zwei Jahre Anrecht auf eine Kur haben, statt wie zuvor noch jährlich, kann die dauerhaft volle Belegung einer Versehrten-Klinik in Bad Hersfeld nicht gewährleistet werden. Daher wurde der geplante Bau nun vorerst gestoppt. Es steht dabei allerdings noch nicht gesichert fest, ob dies eine endgültige Entscheidung ist oder ob der Bau der Versehrten-Klinik nur verschoben wird, falls sich die gesetzliche Lage noch einmal ändern sollte. Das Bauvorhaben war für die Stelle, an der das Kurhotel steht, angedacht.

DAN